

Pressemitteilung

25. Mai 2018

Ihr Ansprechpartner

Nadine Keller
Telefon 07131 610-1012
Telefax 07131 610-1929
nadine.keller@zeag-energie.de

Datum

25. Mai 2018

In Heilbronn wächst ein Stück Zukunft – ZEAG erhält Auftrag zur Realisierung der Infrastruktur für die Bundesgartenschau 2019

Heilbronn. Die ZEAG Energie AG rüstet das Stadtquartier der Bundesgartenschau 2019, den *Neckarbogen* in Heilbronn, mit einer vernetzten, digitalen Infrastruktur aus. Die ZEAG hat von der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH den Auftrag zum Bau einer Beleuchtungs-, Mobilitäts-, Glasfaser- und WLAN-Infrastruktur im Wert von rund 1,3 Mio. Euro erhalten.

Wenn am 17. April 2019 die Bundesgartenschau ihre Tore öffnet, muss alles fertig sein. Nicht nur die wunderbaren Gartenanlagen, die Ausstellungspavillons und das Eventprogramm, sondern auch die Stadtausstellung mit modernsten Gebäuden soll von rund 800 Bewohnern bezogen und mit Leben gefüllt sein.

Die Verbindung aus Gartenschau und Stadtausstellung ist einmalig und wird erstmalig in dieser Kombination durchgeführt. Dies bringt große Herausforderungen an die Versorgungsinfrastruktur mit sich. Die BUGA wird eine moderne Beleuchtung erhalten, mit der auch Eventbeleuchtungen realisiert und glasfaserbasiertes WLAN zur Verfügung gestellt werden kann. E-Mobilität wird demonstriert und erfahrbar werden und braucht natürlich eine leistungsfähige Ladeinfrastruktur. Für die Bewohner der Stadtausstellung realisiert die ZEAG bereits die Wärmeversorgung sowie die Glasfaseranbindung.

Die für diese Anwendungen notwendige Versorgungsinfrastruktur wird die ZEAG in den nächsten 10 Monaten bauen. Die Ausführungsplanung ist bereits

abgeschlossen, sodass der Realisierung nun nichts mehr im Wege steht – angefangen von Kabelverlegungen und neuen Trafostationen über den Aufbau und die Integration von Glasfaserverbindungen in die Straßenbeleuchtung bis hin zum Bau der Ladeinfrastruktur.

Kern der Umsetzung bilden rund 180 multifunktionale Lichtstelen, die viele Funktionen in einem Leuchtenstandort vereinen können. So werden, neben den anspruchsvollen Beleuchtungsanforderungen, die ein Projekt wie die BUGA mit sich bringt, auch die WLAN-Funktionen auf Basis eines leistungsfähigen Glasfaseranschlusses in den Leuchten integriert. Zudem kann zukünftig auch Ladeinfrastruktur für E-Mobilität oder umfangreiche Umweltsensorik nachgerüstet werden. Es versteht sich von selbst, dass alle lichttechnischen Elemente mit hocheffizienten LEDs ausgestattet wurden.

Der Projektgewinn ist für die ZEAG ein wichtiger Erfolg im Geschäftsfeld der integrierten Quartiersentwicklung. In diesem Geschäftsfeld bringt die ZEAG unterschiedliche Versorgungsinfrastrukturen wie Wärme, Strom, Energiespeicher, Kommunikation und Mobilität im Rahmen einer integrierten Planung zusammen, um innovative Versorgungslösungen zu realisieren und zu betreiben. Über das nötige technische Know-how verfügt die ZEAG dank einer Vielzahl erfolgreicher Referenzen, darunter das im letzten Jahr eingeweihte Projekt *Südbahnhof* in Heilbronn.